

NEWSLETTER DER AsF DEZEMBER/2016



Liebe Genossinnen,



wenn ich SoFIA 2017 unter ein Motto stellen sollte, dann würde ich „Empowerment – dafür ist es nie zu früh!“ vorschlagen.

Es ist nie zu früh, sich auf die nächste Wahl und die politische Arbeit vorzubereiten. SoFIA bietet allen interessierten Genossinnen die Möglichkeit, ihre Kompetenzen und ihre Netzwerke zu stärken und sich fit zu machen für die politische Auseinandersetzung, ein Parteiamt oder ein Mandat.

Mit SoFIA wollen wir die Genossinnen durch methodische und inhaltliche Qualifizierung sowie den Austausch untereinander weiter stärken. Wie das Interessieren – und vor allem das Aufbauen – bei unserer nächsten Konferenz vonstattengehen soll, erfahrt Ihr in dieser Sonderausgabe unseres AsF-Newsletters.

Ihr seid herzlich eingeladen mitzumachen. Ich würde mich freuen, Euch bei der nächsten SoFIA Konferenz am 29. Januar 2017 in Nürnberg begrüßen zu dürfen.

In diesem Sinne: Auf Wiedersehen

Eure Micky Wenngatz | Landesvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) in Bayern

SoFIA – SOZIALDEMOKRATISCHE FRAUEN INTERESSIEREN UND AUFBAUEN IM GESPRÄCH MIT ANGELA STEINECKER

Angie, Du gehörst zu den Frauen, die SoFIA initiiert und „groß gezogen“ haben. Wie kam es zu der Idee damals?

Angelika Graf und Adelheid Rupp hatten damals den Kontakt zwischen Irmi von Hagke und mir geschaffen, weil sie wussten, dass wir uns beide um das Thema „junge Frauen in der SPD“ kümmern wollten.

Bei einem spontanen Kaffeetrinken in München hatten wir überlegt, wie man – basierend auf unseren eigenen Wünschen an die SPD – Frauen in der SPD für die Parteiarbeit und die Übernahme von Funktionen und Ämtern begeistern könnte.

Das Ergebnis war SoFIA!

Ihr habt mit SoFIA schon viele Frauen in der SPD erreicht, vernetzt und unterstützt. Was ist Deiner Meinung nach der größte Gewinn von SoFIA für die Bayern SPD?

Ich denke, dass durch die SoFIA-Gruppen in den verschiedenen Bezirken sowie den beiden bisher stattgefundenen großen SoFIA-Konferenzen in München und Nürnberg ein großes Netzwerk von SPD-Frauen in Bayern entstanden ist. Viele Kandidatinnen konnten sich bei den Schulungen weiterqualifizieren und wir konnten auch einige Frauen zu einer Kandidatur bewegen, die sich das von selbst nicht zugetraut hätten. Das beste Beispiel ist die Genossin Filiz Cetin aus Mirskofen im Landkreis Landshut. Sie

kam erst durch SoFIA zur SPD, ist jetzt Kreisrätin und Mitglied im Landesvorstand der BayernSPD.

Was war für Dich ein Highlight mit SoFIA?

Mein absolutes Highlight war die Verleihung des Toni-Pfülf-Preises am 4.5.2013, weil dieser Preis ein Dankeschön an alle Genossinnen war, die sich für das Projekt eingesetzt haben. Mit dem Preisgeld konnten wir auch eine große SoFIA- Konferenz planen.



An welche drei Dinge denkst Du spontan, wenn Du „SoFIA“ hörst?

Erstens denke ich an das alt bewährte Manta „Dran bleiben und nicht gleich aufgeben“. Denn auch wenn man am Anfang erst viele Skeptiker überzeugen muss: Es lohnt sich!

Zweitens: viel Arbeit. Und drittens denke ich, hoffentlich unterstützt die Bayern SPD das Projekt und die potentiellen Kandidatinnen weiterhin so tatkräftig.

Vielen Dank, Angie, für das Interview und die viele Arbeit für das SoFIA-Projekt!

SOFIA 2017 – DIE TRAINERINNEN UND IHRE WORKSHOPS

DER WORKSHOP: FRAUEN IN KOMMUNIKATION – KOMMUNIKATIONSTRAINING

Wie kommunizieren wir Frauen? Welche Vorteile können wir nutzen? Wo sind die Stolperfallen in der Kommunikation und wie lassen sich diese umgehen? Wir erarbeiten und üben Kommunikationsstrategien in einem „geschützten“ Raum zur Optimierung unserer Kommunikation.

Die Trainerin: Karola Pörschke



»Ich bin als Kommunikationstrainerin des Trainer-Netzwerks Wachstumsklima tätig. Mein Portfolio umfasst Erfahrungen in Kommunikations-, Moderations- und Rhetorikseminaren im politischen Bildungsbereich, Konfliktmanagement, Teambegleitung und Moderation und Begleitung von Zukunftswerkstätten zur Organisations- und Vereinsentwicklung«

DER WORKSHOP: STRATEGIEN ENTWICKELN GEGEN „STAMMTISCHPAROLEN“

In verschiedensten Situationen werden wir oft mit Vorurteilen und Parolen konfrontiert. Wir sind überrascht, uns fehlen die Worte und eine entsprechende Argumentation. Nicht einmischen bedeutet, das Gesagte zu akzeptieren. Deshalb wollen wir unsere eigene Meinung dagegen setzen. Im Workshop werden wir Strategien entwickeln, um nicht länger zur schweigenden Mehrheit zu gehören.

Die Trainerin: Lissi Geßler



»Ich lebe in einer beschaulichen Kleinstadt in Mittelfranken, bin seit 34 Jahren verheiratet, habe 5 Kinder und bin ehrenamtlich in kirchlichen, kommunalen und unternehmerischen Gruppen und Netzwerken aktiv. Seit 17 Jahren bin ich selbständige Webdesignerin. Mit Schülerinnen und Schülern trainiere ich als Wachstumsklima-Kommunikationstrainerin „Achtung & Toleranz“.«

DER WORKSHOP: MODERNE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Moderne Öffentlichkeitsarbeit ist heute mehr als das Verfassen von Pressemitteilungen. Die ehrenamtlichen ÖffentlichkeitsarbeiterInnen müssen heute AllrounderInnen sein und Klassik, Social Media, Campaigning und Event Management gleichzeitig beherrschen und in der Umsetzung oft genug gegen die Beharrlichkeit einer Organisation angehen. Wie es gelingt, aus gewohnten Kommunikationsmustern auszubrechen und neue Wege in der politischen Kommunikation zu gehen, zeigt der Workshop anhand von praxisnahen Fallbeispielen.

Die Trainerin: Micky Wennatz

»Als persönliche Referentin der 3. Bürgermeisterin Münchens bin ich u.a. für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Das Handwerkszeug hierfür habe ich mir durch meine Studiengänge Politik- und Verwaltungswissenschaften sowie Kommunikationsfachwirtin angeeignet. Außerdem bin ich Vorsitzende der ASF Bayern und von München ist bunt! e.V.«



DER WORKSHOP: FAMILIEN- UND KARRIEREMANAGEMENT. DAS NAVI-MODELL

Erwerbstätige Frauen und Männer in Erziehungs-, Betreuungs- oder / und Pflegeverantwortung müssen vielfältige Aufgaben unter einen Hut bringen. Ein gut funktionierendes Familien- und Karrieremanagement ist für viele Paare und in Familien der Schlüssel für eine erfolgreiche Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Karriere. In diesem Workshop werden die hierfür relevanten familiären und beruflichen Lebensphasen aufgegriffen, von der Karriere- und Elternzeitplanung, über den Wiedereinstieg bis hin zur Vereinbarkeitssituation. Gemeinsam erschließen wir die individuelle Landkarte der Einflussfaktoren zur Vereinbarkeit von der persönlichen bis zur gesellschaftlichen Ebene und zeigen schließlich das potenzielle lösungsorientierte Handlungsspektrum im Rahmen eines persönlichen Navis für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Karriere sowie Privatleben auf.

Die Trainerin: Cornelia Sprachholz

»Ich bin Vorstandsvorsitzende des Verband berufstätiger Mütter e.V. (VBM) und Initiatorin des Equal Pension Day. Seit 2016 gehöre ich auch dem AsF Landesvorstand Bayern an. Jenseits meiner ehrenamtlichen Tätigkeiten bin ich als Einzelunternehmerin im Bereich Beratung, Training und Coaching tätig.«



MACHT KRÄFTIG WERBUNG UND KOMMT SELBST MIT EUREN GENOSSINNEN VOR ORT ZUR SOFIA-KONFERENZ!

SONNTAG, 29. JANUAR 2017

10.30-16.30 UHR

CARITAS-PIRCKHEIMER-HAUS,
KÖNIGSTR. 64, 90402 NÜRNBERG

VERBINDLICHE ANMELDUNG BIS ZUM 19.01.2017

UNTER: SOFIA@ASF-BAYERN.DE



Vorwärts



JETZT SCHON
DRAN DENKEN:

**AM 8.
MÄRZ**

**IST WIEDER
INTER-
NATIONALER
FRAUENTAG.**

Heraus mit dem Frauenwahlrecht

FRAUEN-TAG
8. MÄRZ 1914

Den Frauen, die als Arbeiterinnen, Mütter und Gemeindegewerinnen ihre volle Pflicht erfüllen, die im Staat wie in der Gemeinde ihre Steuern entrichten müssen, hat Voreingenommenheit und reaktionäre Gesinnung das volle Staatsbürgerrecht bis jetzt verweigert.

Dieses natürliche Menschenrecht zu erkämpfen, muß der unerschütterliche, feste Wille jeder Frau, jeder Arbeiterin sein. Hier darf es kein Ruhen kein Rasteln geben. Kommt daher alle, ihr Frauen und Mädchen in die am

Sonntag den 8. März 1914 nachmittags 3 Uhr stattfindenden

9 öffentl. Frauen-Versammlungen

Bayern

SPD

IMPRESSUM

Herausgeberin:

AsF Bayern
(Arbeitsgemeinschaft
sozialdemokratischer Frauen)
Oberanger 38, 80331 München

089/23171168
asf@bayernspd.de
www.asfbayern.de
f BayernAsF

Redaktion:

Micky Wenngatz,
Dr. Dorothee Klinksiek,
Dr. Bettina Marquis,
Dr. Carolin Wagner

V.i.S.d.P.: Maria Deingruber

Layout: Brigitte Voit und
Sara Hoffmann-Cumani